

# Protokoll des UA Planung: Sitzung am 10.09.2014

## *Rathaus Pasing, Zimmer 040, 19.00 Uhr*

Anwesende: CSU: S. Wackermann, F. Vogelsgesang, M. Osterhuber-Völkl, ohne Stimmrecht:  
F. Miroshnikoff  
SPD: P.-J. Berger, C. Söllner-Schaar  
Bündnis 90/Die Grünen: A. Bergmann, F. Buchner, ohne Stimmrecht: B. Vogel  
FDP: C. Bezdeka  
Gäste: StR Herr xxxx (CSU), Herr xxxx, Herr xxxx, Herr xxxx (Planungsreferat),  
Frau xxxx (IGOM), Herr xxxx

Alle Empfehlungen waren bis auf TOP 22 einstimmig.

### **TOP 1. Besprechung mit Planungsreferat – Paul-Gerhardt-Allee, Autobrücke über die Gleisinsel, Anbindung Landsbergerstraße**

Dazu Ausführungen von Herrn xxxx und Herrn xxxx:

- Baubeginn der Wohnbebauung: 2015, erste Fertigstellung 2016/17
- Schule wird zeitnah gebaut
- Autobrücke: Problem Rechte der DB, Brückenbauhof der DB AG stünde im Planungsbereich der Brücke, Problem Rampen, Brücke würde max. 20 Mio. € kosten, mit den Rampen würde man aber auf Privatgrund kommen (Flächenbedarf wäre ca. 8000 bis 10.000 Quadratmeter), deswegen würden mind. 10 Mio. € mit Zusatzkosten (Entschädigungskosten, Abbruchkosten usw.) mit einem Steigerungsfaktor von bis zu 20,0.dazu kommen; auf der Nordseite würde ein Grunderwerb in Höhe von ca. 30 Mio.€ notwendig, :Gesamtkosten würden vermutlich im dreistelligen Millionenbereich entstehen (laut Herrn xxxx ).
- Entlastungseffekt durch Brücke: Nach Herrn xxxx ergäbe sich vor allem in der Nusselstraße eine Entlastung, für Offenbach-/Meyerbeerstraße usw. kaum Entlastung → damit begrenzte Entlastungswirkung durch Brücke
- Nach Herrn xxxx gäbe es eine größere Entlastung durch Tunnel; Kosten vermutlich inzwischen auch bei einem geschätzten dreistelligen Millionenbereich, mindestens jedoch 65 Mio. + x.
- Nach Herrn xxxx wäre eine Brücke ca. 50 % teurer bei einer geringeren Entlastungswirkung. Aus verkehrsplanerischer Sicht wäre weder eine Brücke noch ein Tunnel notwendig.
- Herr xxxx bewertet eine Realisierung eines Tunnels für leichter als eine Brücke
- Wenn der Stadtrat sich zu einer Finanzierung entschließt, empfiehlt das Planungsreferat die Tunnellösung (Herr xxxx)
- Nach dem Wettbewerbsergebnis ist optional immer noch ein Tunnel möglich (Herr xxxx und Herr xxxx)

- Problem: Baustellenverkehr für 5 bis 8 Jahre; Aushub bleibt zum Teil auf dem Gelände, Anlieferung von Baumaterial ist so diversifiziert, so dass Anlieferung durch Schiene nicht möglich ist
- Bei Nichtrealisierung des Wohngebietes bleibt das Gewerbegebiet bestehen
- Beschlussvorlage Fußgänger- und Radwegstege auf dem Weg zum BA 21; Steg usw. voraussichtlich am 3. November 2014 im Stadtrat
- Empfehlung: BA 21 fordert folgende Punkte:
  - 1. Alle drei vorgestellten Fußgänger- und Radwegstege über die Gleisanlagen müssen zügig realisiert werden
  - 2. Für den BA 21 sind die Kosten, die von Herrn xxxx sowohl für ein Brückenbauwerk wie auch für eine Tunnellösung im dreistelligen Millionenbereich beziffert wurden, nicht nachvollziehbar. Er fordert deswegen eine schriftliche Nachreichung der Kostenaufstellung.
  - 3. Der BA 21 wünscht eine klare Aussage darüber, ob bei den vorgelegten Zahlen zum künftigen Schwerlastverkehr in der Nusselstraße auch der Busverkehr mit eingerechnet ist.
  - 4. Der BA 21 fordert die zügige Beantwortung der Fragen des BA 21, ebenso die der IGOM.
  - 5. Der BA 21 fordert vom KVR, möglichst frühzeitig ein Konzept vorzulegen, in dem dargestellt ist, wie der Baustellenverkehr abgewickelt werden soll.
  - 6. Der BA 21 fordert, dass ihm eine möglichst detaillierte Darstellung über die Zeitschiene – S-Bahn-Halt Berduxstraße, U-Bahnanschluss Am Knie, Fußgänger- und Radwegstege – vorgelegt wird mit konkreten Aussagen zur Realisierung.

**TOP 2. Änderung des Mietspiegels für den Bereich Kaflerstraße; Fahrbahnmarkierung 20 km/h in der Kaflerstraße; Parksituation rund um die Kaflerstraße (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**

Bürgerin fragt an, ob Änderung Mietspiegel für Kaflerstr. erfolgt ist, 20 km/h soll auf Kaflerstr. angebracht werden, Parksituation Kaflerstraße:

Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, das Schreiben zu beantworten.

Empfehlung: Wenn alle Maßnahmen beendet sind, wird der BA 21 sämtliche Schilder etc. in einer Ortsbegehung auf Notwendigkeit bzw. Vollständigkeit überprüfen.

**TOP 3. 2. Belegung von Parkplätzen in der Josef-Felder-Straße (NUP) durch Autovermietung (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**

Bürgerin beschwert sich, dass Kiss & Ride Plätze von SIXT-LKW belegt sind.

Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, bei der Fa. Sixt die von ihr gemachten Zusagen auf Anmietung eines Parkplatzes anzunehmen.

**TOP 4. 3. Radwegplanungen Bodenseestraße (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**

Schreiben der Referentin des BUND für München zum Thema Ausbau Bodenseestraße.

Empfehlung: Vertagung

- TOP 5. 4. Verkehrsschilder in Pasing (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Bürger hat auf Schreiben vom 25.1. keine Antwort erhalten,  
Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, das Schreiben zu beantworten.
- TOP 6. 14. Überwachung der Behindertenparkplätze im Bereich Bahnhof Pasing und Pasing Arcaden (vertagt aus der Bürgersprechstunde der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Bürger fordert eine vermehrte Überwachung der Behindertenstellplätze in Pasing.  
Empfehlung: Weiterleitung an die Polizei
- TOP 7. 18. Verkehrssituation Haberlandstraße und Varnhagenstraße**  
Bürgerin bemängelt Situation in den beiden Straßen (erhöhtes Verkehrsaufkommen, Rückstau von Lortzingstraße, zu kurze Ampelschaltung für Kinder, Tempolimit wird nicht eingehalten, Zebrastreifen wünschenswert (Siehe TOP 34)) Varnhagenstr. (30 auf Asphalt)  
Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, der Bürgerin zu antworten. Es werden zwei Zebrastreifen eingerichtet. Ampelphase ist nach Ansicht des UA zwar kurz, aber ausreichend.
- TOP 8. 19. Änderung von Hinweisschildern auf der A 99 und A 8 sowie innerstädtisch an der Kreuzung Mühlangerstraße / An der Langwieder Haide**  
IG Alte Allee/Bergsonstraße möchte das Thema nochmals aufgreifen, siehe auch TOP 38:  
Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, das längst beschlossene Gespräch zwischen BA 21, BA 22, BA 23 und KVR (BA-Sitzung vom 07. Mai 2013) zu veranlassen.  
Kopie an Herrn Vogelsang
- TOP 9. 22. Beschwerden über die Nutzung der Bänke im Bereich Bäckerstr. 1-3**  
Schreiben des Eigentümers, Einfriedung des Grundstücks nicht möglich, Belästigung von v.a. Frauen und Kindern sind nicht hinnehmbar  
Empfehlung: BA 21 fordert den sofortigen Abbau der Bänke; alternativ sollten Fahrradständer errichtet werden
- TOP 10. 24. Uhr auf Bahnhof Apotheke Pasing (Pasinger Bahnhofsplatz 1)**  
Bürgerschreiben: Hier wird von privater Seite eine Uhr aufgestellt  
Empfehlung: Kenntnisnahme
- TOP 11. 25. Zustand der Bänke im Bereich Pasinger Marienplatz / Landsberger Straße**  
Anstrich geht laut Bürgerin bereits ab, sollte kontrolliert werden,  
Empfehlung: Weiterleitung an Baureferat

- TOP 12. 28. Änderung des Flächennutzungsplans mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV / 32, Paul-Gerhardt-Allee - Vorbereitung für Bebauungsplan 2058; Bekanntmachung vom 09.07.2014 über Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB**  
Sehr ausführliche Stellungnahme einer Bürgerin  
  
Empfehlung: Weiterleitung an Planungsreferat  
  
Kopie an alle UA-Mitglieder
- TOP 13. 29. Bahnhof Pasing Vorplatz**  
Bürger ärgert sich, dass Bushäuschen für Bus 56 von DB verhindert wird, Überwachung der Furt am Bahnhof, damit verbotene Überfahrt teuer wird:  
  
Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, zu antworten.  
  
Kopie an alle UA-Mitglieder
- TOP 14. 30. Zebrastreifen - Würmkanalbrücke - Meyerbeer - / Offenbachstraße**  
Bürger möchte Zebrastreifen bei Überquerung Meyerbeer-/Offenbachstraße  
  
Behandlung mit TOP 25
- TOP 15. 34. Sachstand Sendlinger Spange und andere Maßnahmen des Bahnknotens München**  
Empfehlung: Zur Kenntnisnahme
- TOP 16. 35. Verkehrssituation Pippinger Str. / Verkehrsplanung München West:**  
Dazu auch Nachtrag: Streckenanordnung auf Tempo 30  
  
Forderung nach Tempo 30 in der Pippingerstraße zwischen Bassermannstraße und Theodor-Storm-Straße:  
  
Empfehlung: Vertagung  
  
Kopie an alle UA-Mitglieder
- TOP 17. 36. Verkehrssituation Pippinger Str. im Abschnitt zwischen Theodor-Storm-Str. und Bassermannstr.; Maßnahmen zur Einhaltung von 50 km/h**  
Siehe TOP 16
- TOP 18. 41. Verkehrsproblematik Ernsbergerstraße**  
Bürgerin ist mit Entscheidung des BA nicht einverstanden.  
  
Der Vorsitzende wird gebeten, zu antworten. Eine gewünschte Maßnahme wird z.B. umgesetzt: Einrichtung einer Fahrradstraße
- TOP 19. Peter-Vischer-Str.**  
Bürgerscheiben: Forderung nach einem Verkehrskonzept für Pasing Nord:  
Weiterleitung an Bau- und Planungsreferat sowie KVR mit der Bitte um Bearbeitung.  
  
Empfehlung: Vertagung

## 9. Entscheidungen

- TOP 20. Keine Absiedlung der Polizeiinspektion 45 München-Pasing - Ziffer 2 des Antrags - (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00007 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Pasing, vom 27.05.2014) und Ansiedlung der Polizeiinspektion 45 München-Pasing auf dem ehemaligen Stückgutgelände Pasing (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00021 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Pasing, vom 27.05.2014); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01049**

Mietvertrag endet definitiv im Jahre 2018, Gebiet verschiebt sich nach Westen (wegen Bebauung Freiham): Entscheidung ist getroffen.

Empfehlung: BA 21 bedauert die Entscheidung der Absiedelung. Er hält den jetzigen Standort aus Gründen der Bürgernähe und der Lage im Zentrum Pasings für besser.

- TOP 21. Abwicklung des Anlieferverkehrs für die Pasing Arcaden über die Josef-Felder-Straße (NUP) - Ziffern 2 und 3 des Antrags - (Empfehlung Nr. 08-14 / E 01794 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Pasing, vom 25.04.2013); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01046**

Ladebucht an NUP wird bereits genutzt, Änderung der Anlieferung für Teil 2 der Pasing Arcaden auf NUP ist baulich nicht möglich:

Empfehlung: Keine Einwände

- TOP 22. Kein Multiplex-Kino an der Landsberger Straße / Ecke Offenbachstraße, stattdessen Kino an der Nordumgehung Pasing auf dem ehemaligen Stückgutgelände (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00012 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Pasing, vom 27.05.2014); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00935**

Der vorgeschlagene Alternativstandort ist für Wohnnutzung vorgeschlagen, Bauantrag wird in Kürze gestellt, daher Ablehnung durch Referat für Stadtplanung und Bauordnung:

Empfehlung: keine Einwände ( gegen 2 Stimmen (Grüne) angenommen)

- TOP 23. Bau eines Bürgersteigs in der Dorfstraße (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00088 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Obermenzing, vom 08.07.2014); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01111**

Längsparkplätze ggü. Alter Wirt müssten entfallen, aufgrund geringen Verkehrsaufkommens wird dies nicht realisiert

Empfehlung: Das Planungsreferat wird gebeten, einen Planungsvorschlag mit einer Skizze für eine Gehwegverbreiterung auszuarbeiten. Mittelfristig wird ein erneuter Runder Tisch gefordert.

- TOP 24. Änderung der Beschilderung Tempo 20 km/h in der Kaflerstraße - Ziffer 2 des Antrags - (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00008 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Pasing; vom 27.05.2014); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01309**

Empfehlung: Zustimmung

- TOP 25. Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010 über die Projektplanung; Projekt Offenbachstraße / Meyerbeerstraße / Marsopstraße; Querungshilfe und Bushaltestellen (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Empfehlung: BA befürwortet Umbau; zusätzlich soll überprüft werden, ob die Mittelinsel auf 2,50 Meter erweitert werden kann. Die MVG soll überprüfen, ob beim Umbau der Bushaltestelle eine Fahrbahnbreite von 6 Metern ausreichend ist. Die Stellungnahme der IGOM soll beigefügt werden.
- TOP 26. Änderung der Einbahnregelung in der Bachbauernstraße (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00010 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Pasing, vom 27.05.2014) und Einbahnstraßenregelung Bachbauernstraße in einem Teilbereich aufheben (Antrag BA 21 Nr. 14-20 / B 00140 vom 01.07.2014); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01312**  
Empfehlung: Vertagung
- TOP 27. Verkehrsüberwachung in der Gleichmann- und Bäckerstraße - Ziffer 1 des Antrags - (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00006 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes, Bezirksteil Pasing, vom 27.05.2014); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01313**  
Empfehlung: Zustimmung Der BA 21 sieht ebenfalls, dass die Polizei von dieser Aufgabe der intensiven Überwachung entlastet werden muss. Deswegen fordert der BA 21, dass das gesamte Tempo 20 Gebiet/Pasing Zentrum durch die kommunale Verkehrsüberwachung intensiv überwacht werden soll.
- TOP 28. 17. Bauleitplanung der Gemeinde Gräfeling, 10. Flächennutzungsplanänderung, Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB**  
Empfehlung: Keine Einwände
- TOP 29. 19. Beschleunigung der Buslinien 56 und 166, Projektkosten (Kostenobergrenze), 1. Projektgenehmigung, 2. Genehmigung zu verwaltungsinternen Ausführungsgenehmigung, 3. Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2014-2018; Anhörung zu einer Beschlussvorlage für den Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft**  
Umbau bzw. Austausch von einigen LZA und Verlegung Haltestelle Polkostraße  
Ziel: Reisezeitverkürzung (10% bei Buslinie 56) und Erhöhung der Pünktlichkeit  
Empfehlung: Keine Einwände
- TOP 30. 23. Kuvertfabrik Pasing; Anhörung zu einer Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung**  
Kuvertfabrik ist in Denkmalliste aufgenommen, Erhalt der Kuvertfabrik wurde mit Investor einvernehmlich ausgehandelt, Erhalt ist gesichert  
Vorschlag: Zustimmung

- TOP 31. 26. Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2068; Germeringer Weg (südlich), Freihamer Weg (westlich), Kunreuthstraße (westlich), Wiesentfeller Straße (westlich), Anton-Böck-Straße (beiderseits), S-Bahnlinie München - Herrsching (nördlich), Bodenseestraße (nördlich), verlängerte Freihamer Allee (östlich)**  
Empfehlung: Vertagung und Bitte um Fristverlängerung

## **11. Anträge und Anfragen**

- TOP 32. 1. FW / ÖDP, Antrag: Aktualisierung der Radwegbeschilderung (vertagt aus der BASitzung vom 29.07.2014):**  
Empfehlung: Weiterleitung an das KVR mit der Bitte um Bearbeitung  
  
Dazu soll auch der Antrag der SPD-Fraktion: Ergänzung der vorhandenen Durchfahrtsverbotsbeschilderung mitaufgenommen werden.
- TOP 33. 2. CSU, Anfrage: Erschließung Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Empfehlung: siehe TOP 1

## **13. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

- TOP 34. Verwaltungs- und Personalausschuss als Feriensenat vom 13.08.2014 - Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2058a, Paul-Gerhardt-Allee (östlich), Bärmannstraße (südlich), Bahnlinie München-Ingolstadt (westlich), Bahnlinie München-Augsburg (nördlich), Baumbachstraße (östlich) sowie Teile der sog. Gleisinsel (Teiländerung der Bebauungspläne Nr. 61a Teilbereich I und 1075); öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01086)**

Empfehlung: Kenntnisnahme

Der Vorsitzende wird gebeten, in einem Schreiben darzulegen, dass der BA 21 die mangelnde Öffentlichkeitsarbeit kritisiert (Die Auslegung erfolgt wohl vom 01. September 2014 bis zum 01. Oktober 2014) und dass die Auslegung nicht auch im Pasinger Rathaus erfolgt. Beschluss der öffentlichen Auslegung.

## **14.1 von der Stadtverwaltung**

### **1. Direktorium**

- TOP 35. Anbindung der U 5 an das Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee; Antrag Nr. 14-20 / A 00091 der SPD-Stadtratsfraktion vom 09.07.2014 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Antrag wird weitergeleitet an Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
  
Empfehlung: Kenntnisnahme:

## 2. Kreisverwaltungsreferat

- TOP 36. Feuerwehrzufahrt bzw. -anfahrtszone Kaflerstraße 1, Seite Irmonherstraße bzw. Irmonherstraße 2; Verkehrsrechtliche Anordnung vom 10.07.2014 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Empfehlung: Kenntnisnahme
- TOP 37. Beschilderungsvorschläge der Interessengemeinschaft Offenbach-/Meyerbeerstraße e.V. für die LKW-Führung auf Hauptstraßen gemäß VEP 2005 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Antwort des KVR: Aufgrund der Verkehrszahlen (10.500 Kfz/24h) lässt sich eine Sperrung für LKW-Durchgangsverkehr nicht begründen, Lärmüberschreitungen nur an 2 Anwesen  
  
Empfehlung: Zur Kenntnisnahme. Weiterleitung an IGOM.  
  
Kopie an alle UA-Mitglieder
- TOP 38. Änderung von Hinweisschildern auf der A 99 und der A 8; Antrag des BA 21 Nr. 08-14 / B 02677 vom 11.01.2011 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Gespräch mit BA's 22 und 23, KVR und IG Alte Alle/Bergsonstr. kann durchgeführt werden. Allerdings sollte vorher der „notwendige übergeordnete verkehrliche Grund“ geklärt werden.  
  
Siehe TOP 8
- TOP 39. Bekanntmachung der Behindertenparkplätze im Pasinger Zentrum; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00091 vom 16.06.2014 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 29.07.2014)**  
Schwerbehinderte können im Bereich des Zonenhalteverbots bis zu 3 Stunden parken.  
  
Empfehlung: zur Kenntnisnahme
- TOP 40. Verkehrssituation Haberlandstraße und Varnhagenstraße (Schreiben BA vom 22.01.2014 und 26.06.2014)**  
Für zwei Fußgängerüberwege (Haberland-/westlich Varnhagenstr. und Haberland-/westlich Volmstr.) wird ein Projekt zur Realisierung aufgelegt.  
  
Grünzeiten zur Lortzingstr. können nicht erhöht werden, da Haberlandstraße nachrangig betrachtet wird  
  
2-spurig links abbiegen nicht machbar, da Öffnung des Mittelteilers zu groß wird und Linksabbieger auf Lortzingstr. erwartet werden können.  
  
Tempo 30 nicht möglich.  
  
Empfehlung: Zur Kenntnisnahme  
  
Kopie an Herrn Bergmann und Frau Söllner-Schaar



**TOP 41. Ernsbergerstr. als Fahrradstraße; Parkuhren in der Ernsbergerstr.; Parksituation Kafler-/Ernsbergerstraße; Markierung der Fahrradspur in der Gleichmannstraße (Schreiben BA vom 25.07.2014)**

Ernsbergerstr. wird in 2014 noch Fahrradstraße, Parkuhren werden (ebenso vom BA) nicht unterstützt. Es konnten keine verkehrswidrig abgestellten Fahrzeuge auf der Gehbahn festgestellt werden, Überwachung durch Polizei, Radstreifen auf Gleichmannstr. wegen Breite nicht möglich

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

siehe auch TOP 18

Kopie an Herrn Vogelsong

**TOP 42. Verkehrssituation im Umfeld des Pasinger Bahnhofs, hier: Ausweisung der an die Bäcker- und Gleichmannstraße angrenzenden Straßen als "Anlieger-frei-Zonen" (BA-Schreiben vom 25.06.2014)**

Antwort des KVR an Bürger, warum „Anlieger Frei“ nicht möglich ist

Empfehlung: zur Kenntnisnahme

Kopie an alle UA-Mitglieder

**TOP 43. Bahnhof Pasing, Südseite; Beschlussfassung des BA 21 zu den Besprechungsergebnissen vom Ortstermin am 10.06.2014; Taxistandplätze im Bereich Bahnhofsvorplatz, Verbesserung der Beschilderung bzw. Zugang zur NUP, Neuordnung der Bushaltestellen, barrierefreier Zustieg Tram 19, Infosteile am Bahnhofplatz**

Empfehlung: Vertagung

Kopie an alle UA-Mitglieder

**3. Baureferat**

**TOP 44. Pasing-Zentrum, Gestaltung von Straßen und Plätzen; Baumaßnahme Pasinger Rathausplatz und Am Knie vom 28.07.2014 bis Frühjahr 2015**

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

**TOP 45. Bau eines Bürgersteigs in der Dorfstraße (Anfrage Nr. 14-20 / Q 00030 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Obermenzing, am 08.07.2014)**

Mitteilung an Bürger, dass Anfrage aus Bürgerversammlung auch als Empfehlung gestellt wurde. Baureferat wird eine Beschlussvorlage für BA21 erstellen und nach Behandlung im BA den Bürger informieren.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

siehe auch TOP 23

- TOP 46. Bahnhof Pasing (Südseite), Beschlussfassung des BA 21 Pasing-Obermenzing zu den Besprechungsergebnissen vom Ortstermin am 10.06.2014, Taxistandplätze im Bereich Bahnhofsvorplatz, Maßnahmen zur Verbesserung der Beschilderung bzw. Zugang zur NUP, Neuordnung der Bushaltestellen, Barrierefreier Zustieg Tram 19 am Bahnhofplatz, Infosteile am Bahnhofplatz**

Empfehlung: Vertagung

Kopie an alle UA-Mitglieder

- TOP 47. Verkehrsführung an der Brücke über die Würm auf Höhe der Kirche St. Wolfgang (Anfrage Nr. 14-20 / Q 00033 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Obermenzing, am 08.07.2014)**

Schreiben an Bürger, Planungen zur Verlegung der Pippinger Straße können frühestens nach Erstellung eines Gesamtkonzeptes für Hochwasserschutz und Retention, Renaturierung, Naturschutz, Denkmalschutz und verkehrlicher Belange erstellt werden.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

Kopie an alle UA-Mitglieder

- TOP 48. Fahrradabstellanlage am Bahnhof Pasing, Nordseite (Schreiben BA vom 11.07.2014)**

Kenntnisnahme: Mechanik wird monatlich kontrolliert, Reinigung wird regelmäßig durchgeführt, mit PI 45 Kontakt aufgenommen, wegen Verunreinigung mit Fäkalien, Entfernung von Fahrrädern nur, wenn Schrott oder offensichtlich Herrenlos, wird laufend durchgeführt.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

Kopie an Herrn Schaar

#### **4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

- TOP 49. Lipperheidestraße (östlich) zwischen Greinz- und Bassermannstraße, Bekanntgabe des Plangutachtens und weiteres Vorgehen (Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1507a; Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14307)**

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme des Beschlusses des BA 21, in dem er darlegt, welche Wettbewerbs-Preise raus seiner Sicht realisiert werden sollen.

- TOP 50. Neubaugebiet Lipperheidestraße; Schaffung von öffentlichem Parkraum (Anfrage Nr. 14-20 / Q 00031 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing- Obermenzing, Bezirksteil Obermenzing, am 08.07.2014)**

Aussage zu Verkehrskonzept kann noch nicht getroffen werden, Pflichtige Stellplätze in TG, üblicherweise werden ausreichend Parkplätze für Besucher im Straßenraum geschaffen.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

Kopie an alle UA-Mitglieder

- TOP 51. Neubaugelbiet an der Lipperheidestraße; Keine Verkehrsanbindung über Lipperheidestraße und Polkostraße mit Ausnahme Feuerwehr, Fußgänger und Radfahrer (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00096 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Obermenzing, am 08.07.2014)**

Bürger wird um Geduld gebeten, da Stadtratsbefassung Ende 2014

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

- TOP 52. Fuß- und Radwegverbindung Hauptbahnhof-Laim-Pasing; Kreuzungsfreie Anbindung des Radweges, kommend von der Margarethe-Danzi-Straße (Laim) über die Hildachstraße zum Hellihofweg**

Antwort auf Beschluss des BA21, Fuß- und Radwegbrücke kann nur langfristig realisiert werden, Nach Anhörung des BA's soll noch in 2014 eine Beschlussvorlage im Stadtrat eingebracht werden.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

Kopie an alle UA-Mitglieder

- TOP 53. Regionalgespräche 2014 zwischen dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung - HA IV und den Bezirksausschüssen am 14.10.2014**

Am 14.10.2014 um 17<sup>00</sup> Uhr, Blumenstr. 19, Besprechungsraum 614, Themen: allg. Überblick Themenspektrum LBK, „Gartenstadtdebatte“

Kopie an alle UA-Mitglieder

- TOP 54. Paul-Gerhardt-Allee; Lärmbelastung Nusselstraße (Schreiben BA vom 13.05.2014)**

Antwort auf Schreiben der Anwohner der Nusselstr., Zusammenfassung der bisherigen Verkehrsuntersuchungen wird derzeit erstellt (Verkehrsgutachten wurden aktualisiert), die zu gegebener Zeit eingesehen werden können.

Empfehlung: Der BA 21 möchte sämtliche Verkehrsgutachten zugeleitet bekommen.

Kopie an alle UA-Mitglieder

- TOP 55. Erstellung eines anwohnerverträglichen und entlastenden Verkehrskonzepts für Pasing (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00017 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing am 27.05.2014)**

Bürger wird um etwas Geduld zur Bearbeitung gebeten

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

#### **6. Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)**

- TOP 56. Bahnhofplatz Pasing; Installation einer Uhr auf der Infosteile (Schreiben BA vom 10.07.2014)**

Eine Uhr wird aufgrund der Statik der Steile abgelehnt (neue Genehmigung wäre nötig) Siehe auch TOP 61

Empfehlung: Vertagung

Kopie an alle UA-Mitglieder

**TOP 57. Pasing Bahnhof (Südseite); Beschlussfassung des BA 21 Pasing-Obermenzing zu den Besprechungsergebnissen vom Ortstermin am 10.06.2014, Neuordnung der Bushaltestellen**

Empfehlung: Vertagung

Kopie an alle UA-Mitglieder

**TOP 58. Quartiersbus Obermenzing**

2 verschiedene Varianten, beide nur mit einem Fahrzeug anbindbar, entweder 20-Minuten-Takt oder 30 – 40 Minuten-Takt

Empfehlung: Der BA 21 spricht sich für Variante A aus. Verwendet werden sollen die kleineren Busse (15 Personen)

**7. Referat für Gesundheit und Umwelt**

**TOP 59. Abfallentsorgungsanlage der Firma Thyssen Dück GmbH & Co.KG an der Rupert-Bodner-Str. 25; neuer Erörterungstermin am 20.10.2014 um 13:00 Uhr im Referat für Gesundheit und Umwelt**

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme

**9. Kommunalreferat**

**TOP 60. Weitere Planungen zum Pasinger Viktualienmarkt (Schreiben BA vom 01.08.2014)**

Antwort auf SPD-Antrag: Aktuell werden Auftragsvergaben zu Fachplanungen durchgeführt (z.B. Nutzungskonzeption, Machbarkeitskonzepte, Kostenrahmen und Wirtschaftlichkeit, Baugrund- und Altlastenerkundung). Vorlage im Stadtrat im Q1 2016

Vorschlag: Vertagung und Besprechung am 1.10.mit Herrn xxxx

Kopie an alle UA-Mitglieder

**14.2 Sonstige**

**5. DB Station & Service AG**

**TOP 61. Bahnhofsplatz Pasing; Installation einer Uhr auf der Infosteile am Vorplatz**

Empfehlung: Vertagung

Kopie an alle UA-Mitglieder

**16. Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 62.**